



Jahresbericht 2017 der Turnabteilung des TSV Kierspe 1879 / 1904 zur Jahreshauptversammlung der Turnabteilung am 25.04.2018

Allgemeines

4 mal hat sich der Abteilungsvorstand im letzten Jahr getroffen um anstehende Themen zu besprechen und zu diskutieren.

Ferner haben Vertreter des Abteilungsvorstands an zwei erweiterten Vorstandssitzungen teilgenommen.

Zitat des letzten Berichts:

„Wie immer hat uns das Thema Übungsleiter in eigentlich jeder Sitzung begleitet. Es wird immer schwieriger ausfallende Übungsleiter zu ersetzen. Ein großes Problem ist, dass unser Nachwuchs – der schon sehr aktiv ist – häufig durch Beruf oder Studium Kierspe verlässt und so dem Verein nicht mehr zur Verfügung steht (stehen kann). Hier ist die Mitarbeit aller Mitglieder gefragt. Nur mit motivierten und gut ausgebildeten Übungsleitern kann so ein vielfältiges Angebot wie es aktuell angeboten wird, aufrechterhalten werden. Wer also Interesse hat, einfach an einen aktiven Übungsleiter wenden oder direkt an ein Mitglied des Vorstands.“

Anschaffungen und die Organisation diverser Veranstaltungen waren weitere Themen unserer Vorstandssitzungen. Zudem haben wir uns mit dem Thema FSJ – Freiwilliges Soziales Jahr – auseinander gesetzt. Für die Einstellung eines FSJlers muss der Verein vom LSB eine entsprechende Zulassung erhalten. Diese liegt nun seit gut 2 Wochen vor. Auch ist bereits ein Bewerber für diese Stelle vorhanden. Da vom LSB nur eine begrenzte Anzahl von Stellen zur Verfügung gestellt wird, wird sich erst in den nächsten Tagen herausstellen ob wir im kommenden Jahr einen FSJler haben werden.

Veranstaltungen

Das Wochenende vom 3. – 5. März stand ganz im Zeichen des WTB-Landescups. Nachdem im Jahr zuvor das 2. Lenne-Volme-Turnfest zu Gast in Kierspe war, konnten wir diesmal Turner innen und Turner aus dem ganze WTB begrüßen. Nachdem bereits am Freitag die Halle am Felderhof Wettkampffit gemacht wurde – Geräte transportieren und aufbauen, Cafeteria herrichten usw. – konnten am Samstag und Sonntag die Wettkämpfe ausgerichtet werden. Der WTB hat uns eine gute Ausrichtung attestiert.

Das Highlight des letzten Jahres war sicherlich das Deutsche Turnfest in Berlin. Mit über 50 Teilnehmern ist der TSV in die Bundeshauptstadt gereist und hat dort neben den Wettkämpfen auch viele schöne Momente erlebt.

Turnfest – immer ein Highlight!



Am 25. November fand der zweite Fitness-Tag in der Jahnhalle statt. Nach anfänglich geringen Meldezahlen konnte der Tag aber noch als Erfolg verbucht werden.

Das dritte Jahr in Folge haben wir unser „neues Weihnachtsfeierkonzept“ durchgezogen. Die Nikolausfeier der „Kleinen“ ist wie gewohnt über die Bühne gegangen. Bei der Jahresabschlussfeier haben wir wie bereits im Jahr zuvor neben den Turnaufführungen wieder den Singer-Songwriter Binjo aus Halver mit dabei gehabt. Die Resonanz der Mitglieder war in etwa wie im Jahr zuvor. Allerdings hätten wir uns eine größere Beteiligung gewünscht. Warum die Mitglieder diese Veranstaltung nicht zahlreicher besuchen erschließt sich uns zurzeit nicht.

Wettkampfbetrieb

Die erste Herrenmannschaft turnt nach wie vor Oberliga. Hier wurde im Herbst 2017 ein guter dritter Platz erreicht. Zwei Niederlagen (Isselhorst und Paderborn) und zu wenig Gerätepunkte führten zu diesem Ergebnis.

Im Frühjahr 2018 turnte die zweite Mannschaft ebenfalls erfolgreich Landesliga. Auch hier steht ein dritter Platz (wie auch 2017) zu Buche, der leider aus einem verlorenen Derby gegen Plettenberg und einem unnötig verlorenen Wettkampf gegen Dortmund resultierte.

Die Mädchen haben in diesem Jahr erneut an zahlreichen Wettkämpfen auf Gau- und Landesebene teilgenommen. Besonders hervorzuheben ist die Wettkampfteilnahme von 3 Mannschaften in der Gauliga des Lenne-Volme-Turngaus, bei dem die TSV-Turnerinnen mit einem 1.+2. Platz überzeugen konnten. Auch die Nachwuchs-Turnerinnen, die den 6. Platz belegten, zeigten bereits tolle Leistungen und lagen nur knapp hinter den Fünftplatzierten.

Durch den Sieg in der Gauliga waren die Turnerinnen der 1. Mannschaft berechtigt, an der Relegation zur Landesliga 2 teilzunehmen und konnten sich mit Unterstützung von Sofie Waimann (TUS Grünwald) nach spannendem Wettkampf mit einem 5. Platz für die Rückkehr in den Ligabetrieb auf Landesebene in 2018 qualifizieren.

Wie oben bereits angesprochen, wurde der Landescup Einzel in Kierspe ausgetragen. 11 Turnerinnen des TSV haben hier teilgenommen. Hervorzuheben ist hier ein 4. Platz von Ronja Werkshage. In einem insgesamt schwach besetzten Männerfeld waren die Kiersper Turner mit 9 Teilnehmern die Stärkste Vertretung. Kevin Meisel hat hier vor Tobias Langwald und Sam Scholz die Männerklasse gewonnen. Der Landescup Mannschaft fand im Herbst 2017 statt und konnte von den TSV-Turnerinnen 18 Jahre und älter erstmalig gewonnen werden.

Abschließend möchte sich der Vorstand der Turnabteilung bei Helfern, Übungsleitern und Aktiven für die vielen kleinen und großen Einsätze bedanken.

Vielen Dank.

Für den Abteilungsvorstand
gez. Stephan Jatzkowski
(Abteilungsleiter Turnabteilung)

Kierspe , den 25.04.2017

Fachbereich I

Gymnastik, Aerobic und Therapie/Rehabilitation

Montagsgruppen

Fatburnergymnastik Jahnturnhalle - 18.45 – 19.45 h – Bärbel Weber

Angebot wurde ausgezeichnet vom DSB und der Bundesärztekammer

Herz- Kreislauftraining mit Funktionsgymnastik: die ersten 45 Minuten trainiert die Gruppe in der großen Halle. Danach werden die Hallenteile mit der Trimmgruppe Männer (Fußball) getauscht und es geht weiter in der Gymnastikhalle. Im Durchschnitt sind ca. 26 Frauen dabei, im Alter von 15 – 74 Jahren. Das Angebot wird sehr gut angenommen.

Bewegen statt schonen – Jahnturnhalle – 19.45-20.45 Uhr – Bärbel Weber

Angebot wurde ausgezeichnet vom DSB und der Bundesärztekammer

Die Teilnehmer kommen sehr regelmäßig. Das Angebot erfolgt im Kurssystem für Mitglieder und Nichtmitglieder und zwei Kurse werden im Jahr angeboten. Er wird von den meisten Kassen anerkannt und finanziell unterstützt.

Sie-und-Er-Gruppe - Bismarckturnhalle 20.00–21.30 Uhr – Lore Schmid

10- 12 Sportler nehmen regelmäßig teil am Gesundheitssport teil (nicht nur Ehepaare). Das Alter beginnt bei 60+. Bei schönem Wetter wird die Halle verlassen und man bewegt sich an der frischen Luft. Zum Jahresausklang gehört natürlich eine Weihnachtsfeier. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Dienstagsgruppen:

Wirbelsäulengymnastik – Jahnturnhalle – 19.15-20.15 Uhr – Bernd Gräve

Gemischte Gruppe besteht aus ca. 14 Teilnehmern. Es wird ein funktionales Training angeboten, wobei der eigene Körper als Trainingsgerät genutzt wird. Im Vordergrund steht die Stärkung der Muskeln. Alle vorhandenen Gymnastikgeräte werden eingesetzt. Es gibt eine traditionelle Sommerwanderung mit anschließender Einkehr. Abgerundet wurde das Jahr mit einer Weihnachtsfeier.

Gymnastik Frauen – Bismarckturnhalle – 20.00-21.15 Uhr - Christiane Esser

Es sind durchschnittlich 15- 20 Frauen, die regelmäßig an den Turnstunden teilnehmen. Besonderes gibt es sonst nicht zu berichten. Alle runden Geburtstage wurden wie immer separat gefeiert. Sommerausflug und Weihnachtsfeier fanden ebenfalls statt. Die Pezzi-Bälle kommen leider nicht zum Einsatz, da die Handhabung, sprich Rausholen und alle Bälle wieder einräumen einfach zu umständlich ist und zu viel Zeit erfordert.

Mittwochsgruppen:

Zumba®- Jahnhalle- 17.30 – 18.15 Uhr – ÜL Maria Igual

Ca.12 Frauen (leider keine Männer) treffen sich jeden Mittwoch zum Trendsport. Das Angebot ist nur für Mitglieder, so dass „Neumitglieder“ gewonnen werden konnten. Der Einstieg ist einfach, das Training ist effektiv und macht Spaß. Unter den regelmäßigen Teilnehmern entwickelt sich oft eine eingeschworene Gemeinschaft.

Nordic-Walking für Fortgeschrittene – 15.00 – 16.30 Uhr - ÜL Bärbel Weber

Angebot wurde ausgezeichnet vom DSB und der Bundesärztekammer

Hier treffen sich ca. 6 Mitglieder, jeden Mittwoch um 15.00 Uhr am Fritz- Linde-Stein zum NordicWalking. Im Winter wird bereits um 14.30 Uhr gestartet. Regelmäßig ist die Gruppe 1 ½ Stunden unterwegs.

Sport bei Arthrose/Bewegungseinschränkungen – 18.30-19.30 Uhr – Dorette Vormann-Berg

Gemischte Gruppe von Frauen und Männern ab ca. 45 Jahren, die trotz der Bewegungseinschränkungen (Arthrose, Hüft-TEP, neues Kniegelenk oder andere Einschränkungen) mit Spaß und im Austausch mit anderen sportlich aktiv sein.

Fitness-Gymnastik Frauen – Bismarckturnhalle – 19.00-20.00 – Beate Wunsch

Ca. 15 Frauen im Alter von 35 – 62 Jahren . In der Winterzeit wird in der Halle geturnt Beginn ist ein halbstündliches Konditionstraining, i.d.R. im Stehen und Laufen, mit und ohne Geräte sowie Übungen zur Koordination und Rhythmus. Gymnastik für den Rücken und Dehnübungen schließen den ersten Teil der Übungseinheit ab. Die zweite Einheit wird auf der Matte geturnt. Übungen für Bauch, Beine, Po, Rückentraining stehen ebenso auf dem Programm wie Fertigkeiten mit Geräten. - In der Sommerzeit wird der Turnbetrieb nach draußen verlagert. Wir walken üblicherweise rund um den Fritz-Linde-Stein.

Donnerstagsgruppen:

Nordic-Walking – Christiane Esser

Ca. 15 Teilnehmer. Wir versuchen, immer neue Wanderziele ausfindig zu machen, um das Walken nicht eintönig werden zu lassen. Es wird nicht nur gewalkt, auch ,Fahrrad-Toren mit Übernachtung und eine Wandertour mit Norbert Höhn standen auf dem Programm.

Tanzen- Hip-Hop (ab 13)-16.30 Uhr bis 17.45 Uhr - Maria Esposito

Aerobic 50 plus - Jahnturnhalle – 17.30 – 18.30 Uhr – Dorette Vormann-Berg

Funktionelle Gymnastik für Frauen der Altersgruppe ab 50 Jahren, jedoch auch ideal für Neueinsteiger nach längerer sportlicher Pause. Nach einem aktiven Beginn einschließlich Herz-Kreislauf-Training, Schulung der Koordination und des Gleichgewichts wird im zweiten Teil die Bauch- und Rückenmuskulatur gestärkt.

Powergymnastik – Jahnturnhalle – 18.30 – 19.30 Uhr – Dorette Vormann-Berg

Ca. 15 - 20 Frauen treffen sich zu einem abwechslungsreichen Programm. Herz-Kreislauftraining in den ersten 30 Minuten und in weiteren 30 Minuten ein Kräftigungstraining für die unterschiedlichsten Muskelgruppen, insbesondere Bauch, Beine, Po. Die unterschiedlichen Geräte kommen abwechseln zum Einsatz: Hanteln, Brasils, Fitness-Tubes, Thera-Bänder, Bälle, Stäbe und gelegentlich auch Steppbretter bzw. Aero-Steps.

Nordic-Walking 50 plus – 16.00 – 18.00 Uhr – Bernd Gräve

Diese Gruppe besteht in diesem Jahr sechs Jahre, mit einer Teilnehmerzahl von z. Zt. 10 Personen Frauen u. Männer) Es kann mit und ohne Stöcke trainiert werden. Mehr als 50 verschiedene Strecken wurden seit Bestehen der Gruppe „gewalkt“. Trainiert wird nach dem Motto: „Es gibt nichts schöneres als sich draußen zu bewegen.“

Aerobic und Konditionsgymnastik - Bismarckturnhalle – 20.00-22.00 Uhr - Steffi Ziermann

Ca. 12-15 Frauen nehmen donnerstags teil. Alter: Zwischen 40 und 77 Jahre. Die Übungsstunden beinhalten: Aerobic, Stepp, Zirkeltraining, also Bewegung nach Musik Bei schönem Wetter wird sich draußen bewegt. (Walking) Kräftigung der Muskulatur, mit und ohne Einsatz von Kleingeräten Dehnung und Entspannung.

Zum Jahresausklang traf sich die Gruppe zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier.

Freitagsgruppen:

TABATA/HIIT Training - Jahnhalle 15.15 Uhr

Nicht nur für Mitglieder, auch Nichtmitglieder nutzen das Angebot (10ner Karte). Im Durchschnitt 15 Frauen (auch hier leider keine Männer) nutzten das Angebot.

Das typische Tabata-Intervall dauert 20 sec und die Pausenzeit zwischen den Intervallen beträgt 10 sec. Üblicherweise werden 8 Intervalle ausgeführt. Bei einem Krafttraining werden also 20sec lang so viele Wiederholungen ausgeführt wie möglich. Oder im Ausdauertraining wird maximal gesprintet.

High Intensity Intervall Training (HIIT) ist dagegen eine Trainingsform mit längeren Intervallen bei etwas niedrigere Belastung. Während bei Tabata die Ziel-Herzfrequenz bei 100 Prozent liegt, werden beim HIIT nur etwa 80-95 Prozent der maximalen Herzfrequenz erreicht. Dafür sind die Belastungsintervalle deutlich länger.

Der Stoffwechsel wird in den nachfolgenden Stunden deutlich angekurbelt. Und in dieser Zeit, steigt dann wieder die relative Fettverbrennung. Man profitiert also davon, dass insgesamt mehr Kalorien während des Trainings verbrannt werden und durch den so genannten Nachbrenneffekt der Energiebedarf in der Ruhephase steigt.

Reha-Orthopädie-Gruppen – EXTRA

Im Februar 2015 begann der TSV mit drei Reha-Gruppen. Mittwochs 10.30 – 11.15 Uhr (Übungsleiterin Maria Igual), 11.30 – 12.15 Uhr (Bärbel Weber) und donnerstags 19.45 – 20.30 Uhr (Dorette Vormann-Berg). Alle Gruppen waren innerhalb kürzester Zeit ausgebucht, so dass noch eine Gruppe am Dienstag von 20.00 – 20.45 Uhr (Bärbel Weber) dazu eröffnet wurde. Reha Sport beim TSV, heißt genug Platz für alle, Kleingeräte und die passenden Spiele gehören auch dazu. Nach der Reha-Sport Verordnung gibt es passende Trainingsangebote für alle, um weiterhin fit zu bleiben.

Kierspe, 25.04.2018 für den Fachbereich I

Bärbel Weber

Fachbereich II

Turnen / Gerätturnen

Im Jahr 2017 bestand der Fachbereich II neben den Wettkampfgruppen (siehe gesonderter Bericht) auch aus vielen Breitensportgruppen, die sich durchgängig sehr großer Beliebtheit erfreuen. Hier ist leider immer noch anzumerken, dass die Anzahl derer die Sport treiben wollen die Möglichkeiten derer die die Übungsstunden leiten, übersteigen.

Nach wie vor gültiges Fazit der letzten Jahre: **Wir sind immer auf Übungsleitersuche!!**

Der Fachbereich II besteht aus folgenden Breitensportgruppen:

Eltern - Kind - Turnen ->	Bismarckhalle montags, Monika Mazurkowski (Katrin Küch) Jahnhalle mittwochs, Andrea Matzner Jahnhalle donnerstags, Andrea Matzner
Turnen für Kindergarten- /Vorschulkinder ->	Bismarckhalle donnerstags, Katrin Küch Jahnhalle mittwochs, Andrea Matzner (3-4 Jahre)
Turnen für Schülerinnen/Schüler ->	Bismarckhalle mittwochs, Sina Hertrampf (Mädchen) Bismarckhalle freitags, Frithjof Zöllner (Jungs) Jahnhalle montags, Katharina Morlinghaus (Mädchen & Jungs)
Trampolinturnen (6-10 Jahre) ->	Felderhofhalle, mittwochs (demnächst reaktiviert, Mädchen & Jungs)

In allen diesen Gruppen wird mit viel Spaß Sport gemacht und Übungsleiter wie auch Aktive sind mit viel Elan bei der Sache.

Die Themen und Schwerpunkte in diesen Gruppen sind völlig unterschiedlich, sodass hier für jeden etwas dabei sein sollte.

Exemplarisch habe ich den Jahresbericht von Andrea Matzner bzw. Katrin Küch angehängt.

Bericht der Mutter- Vater - Oma - Opa - Kind Gruppen

Die Gruppe mit Kindern im Alter von 1-3 Jahre trifft sich jeweils mittwochs in der Zeit von 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr in der Jahnhalle und ist immer gut besucht. Zurzeit sind in dieser Gruppe 46 Eltern/Großeltern und Kinder angemeldet. Auch die zweite Gruppe, die sich von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr anschließt und an der Kinder im Alter von 4-5 Jahren teilnehmen, wird gut besucht (42 Anmeldungen).

Es macht allen viel Spaß und die Kinder kommen mit ihren Eltern/Großeltern gerne zum Turnen.

Nach Erreichen der jeweiligen Altersgrenzen werden die Eltern auf weiterführende Gruppen hingewiesen, damit die Kinder weiterhin an unserem Vereinssport teilnehmen können.

Zurzeit sind beide Gruppen voll, so dass ich keine weiteren Kinder aufnehmen kann und neue Interessenten daher auf andere Gruppen (z.B. von Monika und Kathrin) hinweise.

Da ich dieses Jahr so viele Anfragen von Eltern bekommen habe, habe ich mich dazu entschlossen, eine zusätzliche Gruppe donnerstags von 14.45 Uhr bis 16.00 Uhr anzubieten. Diese habe ich mit 20 Teilnehmern begonnen und bin jetzt bei 35 Teilnehmern, so dass auch diese Gruppe fast schon wieder voll ist.

Mutter-Kind-Turnen – Bismarckturnhalle – Mo. 15:15 – 16:15 Uhr –

ÜL: Monika Mazurkowski, Vertretung: Kathrin Küch

Die Gruppe besteht aus Mädchen und Jungen mit ihren Eltern/Großeltern.

Die Kinder sind im Alter von 1 bis 4 Jahren.

Seit Januar 2018 wird die ÜL Monika Mazurkowski von Kathrin Küch krankheitsbedingt vertreten.

Durchschnittlich sind 22 Teilnehmer je Übungstag in der Halle.

Im Vordergrund der Turnstunde steht vor allem der Spaß und die Bewegung!

Dschungelkids – Bismarckturnhalle – Do. 14:30 – 16:00 Uhr – ÜL: Kathrin Küch

Die Gruppe besteht aus Mädchen und Jungen im Alter von 3 bis 6 Jahren.

Zurzeit sind wir eine kleine Gruppe, daher sind neue Teilnehmer immer erwünscht.

Auch interessierte Übungshelfer oder die es werden möchten können sich gerne bei uns melden.

Im Vordergrund der Turnstunde steht vor allem der Spaß und die Bewegung sowie die Förderung der koordinativen Fähigkeiten, wie z.B. Gleichgewicht und Reaktion.

Wettkampfgeschehen und Ergebnisse im männlichen Bereich:

Die erste Herrenmannschaft turnt nach wie vor Oberliga. Hier wurde im Herbst 2017 ein guter dritter Platz erreicht. Zwei Niederlagen (Isselhorst und Paderborn) und zu wenig Gerätepunkte führten zu diesem Ergebnis.

1 TV Isselhorst 1	10 : 2
2 TZ Bochum-Witten 2	8 : 4
3 TSV Kierspe 1	8 : 4
4 SG Paderborn	6 : 6
5 KTS Mettingen	6 : 6
6 SuS Stadtlohn	4 : 8
7 TV Wanheimerort	0 : 12

Im Frühjahr 2018 turnte die zweite Mannschaft ebenfalls erfolgreich Landesliga. Auch hier steht ein dritter Platz (wie auch 2017) zu Buche, der leider aus einem verlorenen Derby gegen Plettenberg und einem unnötig verlorenen Wettkampf gegen Dortmund resultierte.

1 KTV Dortmund 5	10 : 0
2 TV Jahn Plettenberg	8 : 2
3 TSV Kierspe 2	6 : 4
4 SG Wünnenberg/Elsen	4 : 6
5 TUS Leopoldshöhe 2	2 : 8
6 TG Berchum/Gevelsberg	0 : 10

Der Nachwuchs im Schülerbereich turnte wieder vier Wettkämpfe Gaupokalliga. Ein erster, zwei zweite und zwei dritte Plätze in der Gesamtabrechnung standen hier zu Buche.

Momentan ist hier eher das Problem die Menge an Kindern so zu organisieren, dass der Leistungsgedanke nicht zu kurz kommt.

Wettkampfgeschehen und Ergebnisse im weiblichen Bereich:

Die Mädchen haben in diesem Jahr erneut an zahlreichen Wettkämpfen auf Gau- und Landesebene teilgenommen. Besonders hervorzuheben ist die Wettkampfteilnahme von 3 Mannschaften in der Gauliga des Lenne-Volme-Turngaus, bei dem die TSV-Turnerinnen mit einem 1.+2. Platz überzeugen konnten. Auch die Nachwuchs-Turnerinnen, die den 6. Platz belegten, zeigten bereits tolle Leistungen und lagen nur knapp hinter den Fünftplatzierten.

Durch den Sieg in der Gauliga waren die Turnerinnen der 1. Mannschaft berechtigt, an der Relegation zur Landesliga 2 teilzunehmen und konnten sich mit Unterstützung von Sofie Waimann (TUS Grünewald) nach spannendem Wettkampf mit einem 5. Platz für die Rückkehr in den Ligabetrieb auf Landesebene in 2018 qualifizieren.

Ein weiteres Highlight war der im Jahr 2017 durch den TSV Kierspe ausgerichtete Landescup Einzel, an dem der Verein mit 11 Turnerinnen teilgenommen hat. Hervorzuheben ist hier ein 4. Platz von Ronja Werkshage. Es war toll, dass ein solcher Wettkampf durch die Unterstützung der Eltern, der jüngeren Turnerinnen und zahlreicher weiterer Helfer ausgerichtet werden konnte, um den Verein auf Landesebene zu repräsentieren. Der Landescup Mannschaft fand im Herbst 2017 statt und konnte von den TSV-Turnerinnen 18 Jahre und älter erstmalig gewonnen werden.

Bei den Frühjahrs- und Herbstwettkämpfen auf Gauebene konnten zahlreiche Treppchenplätze belegt werden. Gleiches gilt für die Mannschaftswettkämpfe. Bei den Gaukunstturnmeisterschaften konnten neben weiteren guten Platzierungen mit Jana Rempel und Finja Hertrampf 2 Gaukunstturnmeisterinnen durch den TSV Kierspe gestellt werden.

Im Bereich Breitensport wurde ein vereinsinterner P-Stufen Wettkampf angeboten, der von zahlreichen Turnerinnen, die sonst nicht an Wettkämpfen teilnehmen oder auf eine Wettkampfteilnahme vorbereitet werden sollten, besucht wurde.

Auf Gauebene wurde erstmals in Fortbildungslehrgang mit Martin Schulz (ehemaliger Landestrainer Uruguay) in Kierspe angeboten, an dem zahlreiche Trainer, Gruppenhelfer und Turnerinnen mit Begeisterung teilgenommen und fachlichen Input für weitere Trainingseinheiten erhalten haben. Durch die erfolgreiche Teilnahme von Maren Becker am Gruppenhelfer-Lehrgang konnte außerdem eine neue Unterstützung der bisherigen Trainer gewonnen werden.

An dieser Stelle möchte sich der Fachbereichsleiter ganz dolle (sauerländisch) bei den Übungsleitern für die Vorbereitung und Durchführung der vielen Übungsstunden bedanken!

Kierspe, 25.04.2018 für den Fachbereich II

Uwe Hütz

Fachbereich III

Trimmen, Spiele, Kampfsport

Auch im Jahr 2017 haben die Gruppen des Fachbereichs 3 wieder fleißig trainiert. Da allerdings keine der Gruppen an Wettkämpfen teilnimmt, stand bei allen der Spaß am Sport im Vordergrund. Und bei vielen gab es darüber hinaus auch noch außersportliche Aktivitäten wie Grillabende oder Weihnachtsfeiern.

Hier jetzt ein kurzer Überblick über die einzelnen Gruppen:

- Bei den beiden Badminton-Gruppen der Erwachsenen (ÜL Evelyn Bongards und Thomas Ullrich) gab es keine Änderungen, aber bei der Badminton-Gruppe für Kinder/Jugendliche hat Bozena Streich als Übungsleiterin für Gina Biczkowski übernommen.
- Die Basketballerinnen mit den ÜL Zoe Berger und Daniel Rösge haben inzwischen eine Gruppenstärke von 15 Personen erreicht, so dass hier auch ein gutes Training möglich ist.
- Bei den verschiedenen Fußball-Gruppen (ÜL Uwe Göhner, Thomas Frambach und Thorben Weber – Kinder und Jugendliche) gab es keine signifikanten Änderungen.
- Auch bei den beiden Kampfsportgruppen, d.h. Kung Fu mit ÜL Söhnke Liedtke und Taekwondo mit ÜL Anja Nordhaus, hat sich nichts geändert.
- Tischtennis mit ÜL Hans-Jochen Piepenstock wird auch immer noch regelmäßig sonntagsmorgens gespielt.
- Eine Änderung hat es bei der Trimmgruppe, die immer freitags trainiert, gegeben. Nachdem der langjährige Übungsleiter Karl-August Glörfeld leider verstorben ist, hat inzwischen Paul Wilhelm Kieberger die Leitung dieser Gruppe übernommen.
- Eine erfreuliche Nachricht gibt es von den Volleyballern. Neben der Herren-Gruppe mit ÜL Johann Kopp hat sich im letzten Jahr noch eine gemischte Gruppe gegründet, die von Sylke Hentschel geleitet wird und die immer mittwochs trainiert.

Ganz allgemein lässt sich allerdings für fast alle Gruppen sagen, dass die Mitgliederzahlen zurückgehen. Junge Erwachsene gehen nach der Schule für eine Berufsausbildung aus Kierspe weg, Erwachsene im mittleren Alter sind beruflich oder in der Familie oft so stark eingebunden, dass sie keine Zeit oder keine Lust für regelmäßigen Sport haben und die Senioren sind häufig krankheitsbedingt eingeschränkt. Dies alles führt dann leider auch dazu, dass bei einigen Gruppen häufiger das Training ausfällt.

Kurz gesagt, neue Mitstreiter sind herzlich willkommen!

Zum Schluss noch ein herzliches Dankeschön an alle ÜL, dass sie sich jede Woche wieder die Zeit nehmen und sich mit Freude für ihren Sport und den Verein einsetzen.

April 2018, für den Fachbereich III

Anja Nordhaus